

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Nr. 210

Leipzig, Dienstag den 9. September 1941

108. Jahrgang



## Soldatengeist

Eine Deutung aus Bekenntnissen der Front

## Soldatengeist

Eine Deutung  
aus Bekenntnissen der Front

Auswahl und Einleitung

von

Ludwig Weisauer

Mit einem Geleitwort von  
Reichsführer H. S. Himmler

160 Seiten mit Bildbeigaben von

A. Paul Weber

1.-10. Tausend

Kart. RM 2.70, in Leinen geb. RM 3.75

Inhalt: Krieger und Heimat / Das ist der Krieg / Das Opfer / Bewährung / Verwundet / Trostgedanken / Läuterung / Kameradschaft / Kampfpause / Erfahrung des Schlachtfeldes / Schicksal / Sturm und Stoßtrupp / Von Mut und Tapferkeit / Führung / Der Krieger / Kein schöner Tod ist auf der Welt / Die toten Kameraden / Der letzte Sinn / Der Toten Tatenruhm

Während die Welt die Erfolge der deutschen Waffen anstaunt, während das deutsche Volk im Endkampf um den Sieg seine gesammelte Kraft einsetzt, erscheint dies Buch. In 19 kurzen Kapiteln sind die entscheidenden inneren und äußeren Etappen des Soldatenlebens darin dargestellt. Es sind Bekenntnisse von Frontsoldaten, aus denen sich diese Darstellung des Soldatengeistes und des soldatischen Schicksals formt. Diese Erlebnisse von Millionen sollten zugleich in würdiger erlesener sprachlicher Form ausgedrückt sein; deshalb kommen vor allem Dichter zu Wort, die selbst Frontsoldaten waren oder sind. Vor allem aber soll dies Buch ein Buch der Jugend sein, jener Jugend, die den gewaltigen Bau des neuen Reiches tragen wird. Dieses Reich des Friedens wird nur Bestand haben, wenn seine Träger, die Jungen von heute, Kämpfer bleiben und das Erbe der Krieger an der neuen Zeitwende wie ein Heiligtum hüten.

Ⓩ

NIBELUNGEN-VERLAG / BERLIN-LEIPZIG